

PRESSEINFORMATION

Adolf Hölzel Stiftung würdigt das Engagement der Vorstände Oppenländer und Horváth

Frank Oppenländer zum Ehrenvorsitzenden ernannt – Péter Horváth Flügel beherbergt die Kunstschule

Stuttgart, den 27. September 2022. Zum Ende der Amtszeit von Stiftungsvorstand Dr. Frank Oppenländer wird dieser vom Stiftungsrat zum Ehrenvorsitzenden der Adolf Hölzel Stiftung ernannt. Das Engagement seines Vorstandskollegen Prof. Dr. Péter Horváth wird durch den Peter Horváth Flügel gewürdigt, in dem künftig die Kunstschule ihren Betrieb aufnimmt. Er ist vor wenigen Wochen überraschend verstorben.

„Die Herren Oppenländer und Horváth haben sich über viele Jahre mit großem Engagement für die Stiftung eingesetzt. Ihnen ist es ganz wesentlich zu verdanken, dass das Hölzel-Haus als Begegnungsstätte für Freunde der Modernen Kunst erhalten, saniert und ausgebaut werden konnte. Sie haben mit großer Begeisterung das Projekt bei der Landeshauptstadt Stuttgart und bei zahlreichen Sponsoren vorgestellt und konnten so namhafte Spenden einwerben und viele weitere Förderer finden. Darüber hinaus haben sich die beiden selbst umfangreich finanziell am Umbau beteiligt. Ihr Wirken für die Stiftung kann gar nicht ausreichend gewürdigt werden“, betont Eberhard Dieter, Vorsitzender des Stiftungsrats der Adolf Hölzel Stiftung.

Prof. Dr. Péter Horváth war die Förderung junger Künstler stets ein wichtiges Anliegen. Er hat daher die Einrichtung einer Kunstschule im Hölzel-Haus vorangetrieben und unterstützt. Dass die Schule nun im Péter Horváth Flügel untergebracht ist, soll dieses Engagement würdigen.

Neben Dr. Frank Oppenländer ist Walter Pöhler Ehrenvorsitzender; er hat 2005 zusammen mit seiner Ehefrau Eleonore die Adolf Hölzel Stiftung gegründet.

Kontakt für die Medien:

Isabell Ohst, info@adolf-hoelzel.de, Telefon 0174 / 321 58 87

Veit Mathauer, veit.mathauer@sympra.de, Telefon 0711 / 9 47 67 22, 0171 / 456 01 42



Dr. Frank Oppenländer
(Foto: Adolf Hölzel Stiftung)



Prof. Dr. Péter Horváth
(Foto: Horváth AG)

Bilder stehen zum Download auf
www.adolf-hoelzel.de